

Gemeinwohlerblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK / TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 4.20 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214, 414
Genehmigt mit Bescheid der DIRECTION DE L'INFORMATION, Abteilung Presse und Verlag, vom 7. Dezember 1945

Nr. 45

Landeck, den 8. November 1947

2. Jahrgang

Zum Abschiede!

Nachdem ich lange Zeit der Kontrollmission Landeck vorgestanden habe, verlasse ich jetzt freiwillig Tirol, um eine Zivilbeschäftigung in Frankreich anzutreten. Aus diesem Grunde möchte ich allen Bürgermeister, Beamten und der ganzen Bevölkerung für die mir entgegengebrachte Sympathie herzlichst danken und ich werde Tirol, das mir soviel Freude und Zufriedenheit bereitete, nie vergessen. Ich wünsche von Herzen, daß sich Tirol bald wieder ganz erholen wird und zufolge seiner unvergleichlich schönen Landschaft bald wieder vielen Fremden Ruhe und Erholung bieten kann. Gleichzeitig möchte ich mich bei all meinen Bekannten entschuldigen, die ich anlässlich meines Abschiedsempfanges so gerne um mich gehabt hätte, sie aber wegen Mangel an Platz und Zeit nicht einladen konnte. *Adrien NAY, Lt.Col.*

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Abgabe von Stockfischen. Die in der letzten Woche begonnene Stockfisch-Ausgabe in Landeck und Zams kann infolge weiterer Zulieferung am Freitag, den 7. November 1947 wieder fortgesetzt werden. Die Ausgabe von $\frac{1}{2}$ kg pro Kopf erfolgt auf Abschnitt 78 der Lebensmittelkarte bis einschließlich 10. 11. 1947. Um die Gefahr des Verderbens zu verhindern, muß nach diesem Zeitpunkt eine eventuell verbleibende Restmenge entweder frei oder an Gaststätten abgegeben werden. Wi

Neue Amtskunden: Montag bis Freitag von 8-12 u. 2-6 Uhr, Samstag frei.

Amtstag in Versicherungsangelegenheiten: Mittwoch, den 12. November 1947 von 9-11 u. 14-17 Uhr (Zim. 21)

Der Bezirkshauptmann: Dr. Koler e. h.

Stadtgemeindebeamte Landeck

Gemeinderatsitzung. Am Freitag, den 31. Oktober 1947 hielt um 16 Uhr der Gemeinderat der Stadt Landeck unter dem Voritze des Bürgermeisters seine 6. ordentl. Gemeinderatsitzung ab. Hierbei waren anwesend: Bürgermeister Stefan Zechner, Vizebürgermeister Franz Hössinger, die Stadträte Jobl und Spieß, die Gemeinderäte Föchler, Schott, Krautschneider, Vogt, Kimml, Röck und Köfeler.

Aus der Tagesordnung wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

1. Die bei der letzten Gemeinderatsitzung zurückgestellte Erhöhung der Grundsteuer wurde neuerdings zur Sprache gebracht. Nach Abschluß der Debatte ergab sich ein einstimmiger Beschluß über die Erhöhung der Grund-

steuer A um 100%, der Grundsteuer B um 25%, beide mit Wirkung ab 1. Jänner 1947.

2. Es wurde einstimmig beschlossen, auf Grund der Vergnügungssteuer-Ordnung der Stadt Landeck mit sofortiger Wirksamkeit sämtliche Sportveranstaltungen mit einem Steuersatz von 6% zu belegen. - Bei allen anderen vergnügungssteuerpflichtigen Veranstaltungen wurde der Bürgermeister ermächtigt, in begründeten Fällen Änderungen des Steuersatzes vorzunehmen.

3. Über Wunsch der Gemeinden Landeck und Stanz wurde einstimmig beschlossen, den gemeinsamen Grundbesitz (Zehentgut) in der Stanzerteilen zu teilen, um beiden Gemeinden das unbeschränkte Verfügungsrecht über ihren Besitz einzuräumen.

4. An die neugegründete Seilweggenossenschaft Stanz wurde aus dem Zehentgut der ehemalige Pflanzgarten in der Stanzerteilen überlassen, der zur Deckung von Forderungen von Privatgrundbesitzern, die durch den Bau der Seilbahn geschädigt werden, benötigt wird.

5. Die Fraktion Eichholz ersucht die Stadtgemeinde Landeck um die Genehmigung zum Bau eines Fahrweges vom Wiesengatter über die Platte nach Eichholz. Der Gemeinderat erteilt hiezu einstimmig seine grundsätzliche Genehmigung.

6. Über Ansuchen des Wohnungsausschusses wurde beschlossen, das der Gemeinde zur Verfügung gestellte Lager Peruchser-Au zur Behebung der dringendsten Wohnungsnot hiezu instandzusetzen. Die hiefür erforderlichen Beschaffungen wurden genehmigt.

7. Zufolge der Vermehrung der Volksschulklassen sah sich die Stadtgemeinde gezwungen, der Tiwag die Büroräume in der Volksschule zu kündigen, um sie wieder ihrem ursprünglichen Zwecke zuzuführen.

8. Es wurde weiters beschlossen, zur Durchführung von vorbereitenden Maßnahmen für den Fremdenverkehr den bestehenden Fremdenverkehrsausschuß zu erweitern. G.R. Föchler wurde zum Referenten für diese Angelegenheit bestellt.

9. Unter Allfälligem wurde auch wieder das Problem der Sportplatzerrichtung aufgegriffen und beschlossen, die seinerzeitigen Verhandlungen mit den in Frage kommenden Grundbesitzern wieder aufzunehmen. Außerdem wurde beschlossen, in Zukunft die Gemeinderatsitzungen abends abzuhalten und diese öffentlich zugänglich zu machen. Die Sitzung wurde um 18 Uhr geschlossen. S

Sammlung für die Ostheimlehrer. Die Ortsstelle Landeck des Tiroler Hilfswerkes gibt bekannt, daß bei der Sammlung für die Ostheimkehrer der Betrag von S 12.450 gesammelt wurde. Es wird auf diesem Wege allen Spendern sowie den Sammlern, die sich dafür uneigennützig zur Verfügung gestellt haben, herzlich gedankt. Außer-

dem wird der Heimatbühne Landeck für die Überreichung eines namhaften Betrages, der zur Verfügung der Ortsstelle bleibt, ebenfalls der beste Dank ausgesprochen. Der Sammelbetrag selbst wurde dem Tiroler Hilfswerk nach Innsbruck überwiesen. S

Meldungen von beschlagnahmten Wohnungseinrichtungen. Im Auftrage der französischen Kontrollmission Landeck wird folgendes bekanntgegeben:

Alle in Landeck wohnhaften Personen, deren **Wohnungseinrichtungen** oder Teile von solchen (z. B. einzelne Möbelstücke, Herde, Radioapparate usw.) von der französischen Besatzungsmacht beschlagnahmt waren oder noch beschlagnahmt sind, werden aufgefordert, dies dem Stadtgemeindeamt Landeck schriftlich anzuzeigen. Diese Anzeige hat zu enthalten:

1. Genaue Aufstellung der beschlagnahmten Gegenstände;
2. Datum und Ort der Beschlagnahme (wenn möglich, Angabe der Person, welche die Beschlagnahme ausgesprochen hat);
3. Datum d. Rückstellung d. beschlagn. Gegenstände;
4. Die Angaben müssen unterfertigt sein und es bürgt d. Unterfertigte f. d. Richtigkeit d. gemachten Angaben.

Nicht anzuzeigen sind: Die Wohnungseinrichtungen der beschlagnahmten Wohnungen und jener Wohnungen, die beschlagnahmt waren und mit den vollständigen Einrichtungsgegenständen wieder freigegeben wurden (für diese Wohnungen wurden die entsprechenden Certifikate bereits ausgefolgt).

Die Anzeigen sind bis Samstag, den **15. November 1947** im städtischen Meldeamt, Rathaus Landeck, Zim. Nr. 4, während d. Amtsstunden tägl. v. 8-12 Uhr einzureichen, wo auch nähere Auskünfte erteilt werden.

Holztriftung im Gramlachweg. Dem Ansuchen der Stadtgemeinde Landeck um die Triftbewilligung im Gramlach hat die Bezirksforstinspektion Landeck die Genehmigung erteilt. Die Holzlieferung aus dem Schwarzwalde erfolgt durch das Thialbachbett, das Brennholz der Losholz-Bezugsberechtigten wird durch das sogenannte „Eisige Ries“ geliefert.

Die Lieferung wird jeden Montag, Dienstag u. Mittwoch durchgeführt. Daher ist eine Benützung des Gramlachweges (weiter als bis zum Eisigen Ries) sowie des Hochgallmiger Weges für Fuhrwerke und Vieh während der genannten Lieferungstage ab sofort **verboten**. Die Beendigung der Holztriftung und Wiedereröffnung der genannten Wege wird zeitgerecht im Gemeindeblatt verlautbart werden. M

Bevölkerungsbewegung. Das Standesamt Landeck verzeichnet in seinem Bereiche für den Monat Oktober folgende Bevölkerungsbewegung: 3 Geburten (alle österr. Knaben), 6 Eheschließungen (4 österreichische, 1 österr.-ausländ. u. 1 ausländ. Paar) u. 4 Sterbefälle (Österreicher).

Fundamt. Fundausweis: Zwei einzelne Handschuhe. St. Der Bürgermeister: Zechner e. h.

Österr. Rotes Kreuz, Bezirksstelle Landeck besucht werden die Angehörigen des Kriegsgefangenen Haller, geb. ca. 1924, Gefreiter, 2./Gren.-Regt. 57, 9. Inf.-Div., aus Landeck, der angeblich im Kriegsgefangenenlager Odessa gestorben ist. Angaben erbeten an die Bezirksstelle des Österr. Roten Kreuzes Landeck.

Kurs für erste Hilfe. Im November beginnen bei der Rettungsstelle des Österr. Roten Kreuzes in Landeck Kurse für erste Hilfeleistungen bei Unfällen und Erkrankungen. Vortragender ist der Leiter des Gesund-

heitsamtes Dr. Puelacher. Der Kurs umfasst wöchentlich 2 Doppelstunden — voraussichtlich jeden Montag und Freitag von 20—22 Uhr — und endet mit einer Abschlussprüfung. Für den ersten Kurs kommen nur Frauen und Mädchen vom vollendeten 20. Lebensjahr in Betracht. Die Teilnahme ist unentgeltlich. Wer sich dem freiw. Rettungsdienst zur Verfügung stellt, kann nach Kursabschluss die Aufnahme in das Korps unserer freiw. Helferinnen und Helfer beantragen. Der Kurs für Männer beginnt nach Abschluss des Kurses für Frauen und Mädchen. Anmeldungen erbeten an die Bezirksstelle des Österr. Roten Kreuzes, Landeck, Malserstraße 19, Zimmer 58. Ludwig

Österr. Schwarzes Kreuz Landeck. Die diesjähr. Friedhoffsammlung hat den Betrag von S 768,73 ergeben. Für die überraschend hohen Spenden sei allen herzlichst gedankt. Besonders danke ich auch Herrn Kues, Gärtnerereibesitzer, für den gespendeten schönen Kranz für das Kriegerdenkmal. Über das Ergebnis der Hausammlung wird nach Abschluss gesondert berichtet werden. Hubner

Arbeiterkammer Innsbruck, Außenstelle Landeck Neuer **Umschulungskurs.** Das Referat Berufsförderung und Umschulung gibt bekannt, daß für alle Heimkehrer, Kriegsverletzte sowie Personen, die bisher keine Berufsausbildung genossen haben oder ihren alten Beruf nicht mehr ausüben können, ein Umschulungskurs für **Gas-Wasser-Installateure** ausgeschrieben wird. Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die Arbeiterkammer Innsbruck, Referat Berufsförderung und Umschulung, Maximilianstraße 7/II, Zimmer 29, oder an die Außenstelle Landeck, Malserstraße (Kinogebäude) oder an das Arbeitsamt Landeck. Ackermann

Standesfälle in Landeck. Geboren wurden am 20. Oktober ein Günther Alwin dem Schneidermeister Johann Alwin Bilgeri und der Helene geb. Echart, Landeck, Spenglergasse 3; am 3. November ein Karl-Heinz dem Elektriker Karl Huber und der Frieda geb. Gabl, Landeck, Jubiläumstraße 13. — Es starben am 25. Oktober die Hausfrau Ww. Katharina Maria Fritz geb. Lenz, Landeck, Fischerstraße 6, 79 Jahre alt; am 28. Oktober der Sparkassen-Direktor i. R. Hermann Krifmer, Landeck, Maisengasse 6, 74 Jahre alt; am 29. Oktober die Hausfrau Ww. Felizitas Steiner geb. Schrott, Landeck, Urchstraße 4, 80 Jahre alt; am 3. Oktober die Postbeamtenwitwe Josepha Walter geb. Leitl, Landeck, Herzog Friedrichstraße 20, 79 Jahre alt.

Standesfälle in Zams. Geboren wurden am 22. Oktober eine Christine Johanna dem Ingenieur Alois Pirker und der Johanna geb. Weiskopf, St. Anton 144; am 26. Oktober eine Hedwig dem Bauern Johann Streng und der Rosa geb. Marth, Niedergallmigg 28. — Es starben am 29. Oktober der Bäcker Ernst Gutmann, Zams, Siedlung, 28 Jahre alt; am 31. Okt. d. Hausfrau Anna Spiss geb. Spiss, Strengen 6, 67 J. alt.

Die älteste Landeckerin geht in ihr 98. Lebensjahr! Am kommenden Sonntag, den 9. November 1947, feiert Frau Witwe Seraphine Tschon in Landeck, Herzog Friedrichstraße 32, ihren 98. Geburtstag. Die Jubilarin ist die älteste Landecker Bewohnerin und verfügt noch über ein erstaunliches Sehvermögen; auch ist sie keine Verächterin des edlen Tabakgenusses. Wir möchten uns hiemit den Gratulanten mit den besten Glückwünschen anschließen, auf daß zumindest der „Hundertter“ voll wird und die hochbetagte Jubilarin denselben in derselben geistigen und körperlichen Rüstigkeit erleben möge!

Dem Feuerwehrkameraden Hermann Krismer zum Gedenken! Unser verstorbener Feuerwehrkamerad Hermann Krismer war seit 1889 Mitglied und später Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Landeck. Bald nach dem ersten Weltkriege übernahm er die Obmannstelle des Bezirks-Feuerwehrverbandes Landeck. Damals waren die Feuerwehren unseres Bezirkes sehr im Rückstande. Mit großem Fleiße setzte sich Krismer für die Neubildung des Feuerwehrwesens ein. Mit unermüdetem Eifer bemühte er sich um die Anschaffung von Motorspritzen und verstand es, alle auftretenden Schwierigkeiten, besonders die der Finanzierung, zu überwinden. Unter seiner Obmannschaft wurden 26 Kraftspritzen neu angeschafft. Erst seine auftretenden Krankheitsercheinungen zwangen ihn im Jahre 1938, sich zurückzuziehen. Sein Interesse an allem, was mit der Feuerwehr zu tun hatte, blieb bis in seine letzten Lebenstage gleich reger. Als ehrlicher gerader Oberinntaler nach altem Schrot und Korn erwarb er sich die Herzen aller Feuerwehrmänner. Der Herr im Himmel belohne ihn!

Unfälle. Am 29. Oktober traf ein losgelöster Stein im Schotterwerk Zams den dort beschäftigten 28-jährigen Ernst Gutmann aus Zams so unglücklich, daß er ihn mit dem Kopfe an einen Ripper schleuderte. Von den Umstehenden wurde vorerst nur an eine Bewusstlosigkeit des Verunglückten geglaubt, aber die alsbald eintreffende Rettung konnte nur mehr den Tod Gutmanns feststellen. - Am 31. Oktober wurde die 88-jährige Rentnerin Maria Katharina Wucherer in Grins beim abendlichen Heimwege von der Kirche von einem Traktor von rückwärts angefahren und niedergestoßen, wodurch sie einen Oberschenkelbruch erlitt.



Aus dem Oberen G'richt

Vienschmuggel, Raufereien und anderes

Der Dienstantritt des neuen Zollwache-Abteilungskommandanten Plattner in Pfunds scheint unter einem ungünstigen Stern für die Schmuggler zu stehen, denn bereits in den ersten Tagen seiner Amtstätigkeit gelang es seinen Organen, den bisher weitaus größten Viehsmuggel im Oberen G'richt nach Italien zu erwischen. Zwei Zollwachebeamte konnten nämlich in der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag der letzten Woche einen Schmuggeltransport von 31 Stück Großvieh beim Radurchschlhaus im gleichnamigen Tale stellen. Nachdem sie zuerst einige Warnschüsse abgegeben hatten, schien es vorerst, als ob die 12 begleitenden Schmuggler zum Angriff übergehen wollten, aber dann zogen sie es doch vor, im nächtlichen Walde unterzutauchen. Die Erhebungen nach diesen ominösen „Begleitpersonen“ sind noch im Gange. - Ein ähnlicher aber stillerer Fall ereignete sich in Kaunertal. Am Abend von Allerheiligen gegen 21 Uhr bemerkte der Bürgermeister einen nächtlichen Viehtransport vor seinem Hause vorüberziehen. Nachdem er demselben ungefähr einen Kilometer nachgegangen war und seine mitgenommene Taschenlampe aufleuchten ließ, waren die Schmuggler verschwunden und standen die 6 Stück Vieh mutterseelenallein da. Sie wurden dann von ihm zurückgeführt und der Zollwache Feuchten übergeben. - Am Allerseelenmarkt in Kied am Montag scheinen die aufgetriebenen 81 Stück Großvieh und 140 Stück Kleinvieh mehr die Nebensache gewesen zu sein. Das Hauptinteresse wurde auf eine im Gasthaus „Linde“ sich entwickelnde Großrauferei

gezogen. Infolge des reichlichen Wein- und Schnapsgenusses kam es dort zu einem zwar sehr kurzen, aber desto heftigeren Handgemenge zwischen Pfunds- und Fisser Bauernburschen. Während desselben trugen ziemlich viele der daran beteiligten ca. 60 Streitenden schwere Verletzungen davon, hauptsächlich die Burschen von Fiss. - Im Zusammenhange mit dieser Rauferei wurde auch eine Taschenuhr entwendet und der deswegen im Verdachte stehende 33-jährige Chauffeur Alfons Wilhelm aus Prutz auf den Gendarmerieposten gebracht. Dort ließ er sich zu gemeinen Beschimpfungen der ihn vernehmenden Organe hinreißen und mußte vor Gewalttätigkeiten zurückgehalten werden, sodaß er verhaftet wurde. - Eine Frau aus Martinsbruck, die während des Krieges in einem Hotel in Landeck dienstverpflichtet gewesen war, konnte des damals begangenen Diebstahles von 3 Wolldecken überführt werden.



Sportverein Innsbruck - ATSV. Landeck-Zams 2:2

Unsere heimische Fußballwelt scheint es in der heurigen Herbstsaison auf die unentschiedenen Resultate abgesehen zu haben, denn nach den ertrugten Punkten gegen Wörgl und Kufstein wurde nun auch dem Sportverein ein Punkt abgenommen. Es wird zwar behauptet, daß die Schwarz-Roten dieses Spiel gewinnen hätten müssen, aber der vernünftige Sportler muß zugeben, daß beide Mannschaften den Sieg in der Tasche hatten und somit das 2:2 ein gerechtes Ergebnis war. Wenn allerdings Prantner Hubert mitspielen hätte können, so wäre im Landecker Sturm mehr Drang zum gegnerischen Tore vorhanden gewesen, was sicher zum Erfolg geführt hätte. So stand dieser beiderseits aufopferungsvoll geführte Kampf mehr im Zeichen der Landecker Läuferreihe. Nachdem Prantner Adi einen Fehler der Innsbrucker Verteidigung verwerten konnte, führte 2 Minuten vor der Pause ein von Höglinger im Unterbewußtsein begangenes Foul zum Elfmeter und zum Ausgleich. Nach der Pause verwandelte Klaus mit Bombenschuß einen Handselfmeter zur Führung, aber bald widerfuhr ihm dasselbe Mißgeschick; der dritte Elfmeter ging aber neben das von König gut bewachte Landecker „Heiligtum“. 8 Minuten vor Spielende konnten die Plaherren den Ausgleich herbeiführen und nun entbrannte der Kampf um den Siegestreffer, der aber durch den Pfiff des Unparteiischen abgeblasen wurde.

Gegen Sportgemeinschaft war kein Kraut gewachsen!

Am Samstag mußten die Landecker Handballer zu einer ihrer vielleicht schwersten Begegnungen antreten, nämlich gegen die starke Innsbrucker Sportgemeinschaft. Obwohl die Landecker ziemlich komplett spielten, wenn man davon absieht, daß die 11 Spieler kurze Zeit vor Spielbeginn sich über ihr Antreten noch nicht schlüssig waren, so konnten sie nur die erste Halbzeit einigermaßen bestehen. Zwar war der Lormann der Gäste von nicht

Transportfähiger Kachelofen

Größe 2, neuwertig, zu vertauschen gegen Kartoffel oder sonstiges.

Walser Eugen, Landeck, Walserstraße 58

gerade hoher Klasse, aber die Verteidigung verwehrt alle Durchbrüche. Bartscher hatte nach der Pause wohl seine große Zeit, indem er sich der von allen Seiten anrollenden Bälle erwehren mußte und es auch nach besten Kräften tat. Abschließend ist zu sagen, daß der Kampf ein sehr schönes und faires Spiel war, wobei man wieder einmal richtigen Handball zu sehen bekam, wovon aber leider nur wenige Zuschauer Gebrauch machten. - Die Damen glänzten durch Lichterscheinen, sodas das Meisterschaftsspiel geschenkt werden mußte. Mit Innsbrucker Spielerinnen kombiniert, verloren sie 0:6.

Kapuzinerkirche Berjen. Gottesdienstordnung:
 Samstag, 3. Nov.: Muttergottestag d. Pfarrfamilie; 6 Uhr hl. Messe, anchl. Missionspredigt, 7 Uhr hl. Messe, 15 Uhr feierl. Krankensegnung in der Kirche, 19.30 Uhr Marienfeier. - Sonntag, 9. Nov.: Der große Sonntag der Pfarrfamilie; 7.30 Uhr hl. Messe, 8 und 10 Uhr hl. Messen mit Missionspredigt, 17 Uhr Schlussfeier der hl. Volksmission: Levit. Volkshochamt mit Schlusspredigt, päpstl. Segen und Ledeam. - Donnerstag, 13. Nov.: Erscheinungstag U. L. Frau in Fatima; 17 Uhr Andacht zur Guthirtmutter

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

9. bis 16. 11.

Sonntag, 9. November 24. Sonntag n. Pfingsten - Fest der Weihe der Erlöserkirche - 6 Uhr Bundesmesse für Katharina Fritsch, 7 Uhr Jahresmesse für Barbara Rockenbauer, 8.30 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen der Familie Dicht, 9.30 Uhr feierl. Hochamt für die Anliegen der Pfarrfamilie, 11 Uhr hl. Messe nach Mg. 15.00 Uhr: Schlußfeier der hl. Mission

Montag, 10. Nov. Hl. Andreas Apellinus - 6 Uhr Jahresmesse für Aloisia Schimpfögl, 7.15 Uhr Jahresmesse f. Marianne Sailer, 8 Uhr hl. Amt f. R. Solderer

Dienstag, 11. Nov. Hl. Martinus, Bischof - 6 Uhr hl. Messe nach Meinung, 7.15 Uhr hl. Messe für die armen Seelen, 8 Uhr hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 12. Nov. Hl. Martinus I., Papst - 6 Uhr hl. Messe n. Meinung, 7.15 Uhr hl. Messe n. Meinung, 8 Uhr hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 13. Nov. Hl. Didacus - 6 Uhr Burschl Gemeinschaftsmesse für Hermann Walter, 7.15 Uhr hl. Messe für Aloisia Fink, 8 Uhr 1. Jahresamt für Josef Schmid

Freitag, 14. Nov. Hl. Josaphat - 6 Uhr hl. Messe n. Mg., 7.15 Uhr hl. Messe nach Meinung, 8 Uhr hl. Amt für Benedikt Wille

Samstag, 15. November Hl. Albert der Große - 6 Uhr hl. Messe nach Mg., 7.15 Uhr 1. Jahresamt für Gebhard Holzer, 8 Uhr hl. Messe f. Eberhard Winkler

Sonntag, 16. November 25. Sonntag n. Pfingsten, (6. Sonntag nach Epiph.) - 6 Uhr Bundesmesse für Felizitas Steiner, 7 Uhr hl. Messe nach Meinung, 8.30 Uhr hl. Messe nach Meinung Gabl, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Amt für die Anliegen der Pfarrfamilie, 11 Uhr hl. Messe nach Meinung

Evangelische Gemeinde Landeck
Sonntag, 9. Nov.
 in der Burschlkirche
 9 Uhr Gottesdienst

Ärztlicher Sonntagsdienst
Sonntag, 9. Nov.
 Dr. Fortunat Palla,
 Schentenvilla
 Landeck, Tel. 542

Tausche schönes
Ruhfah
 gegen
Stierfah
 Vallaster, Maifeng. 20

Tausche
 neue schöne
Couvertdecke
 (Friedenspreis S 300.-)
 gegen neuen
 od. guterhaltenen
Herrn-Wintermantel
 Thaler
 Landeck, Löhweg 13

Ruf 513

R. Fimberger

**Angenehme Feiertage?
 Nur mit gutem Radio!**

Bringen Sie ihn rechtzeitig zur Reparatur!



Dankagung

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme und für die überaus zahlreiche Beteiligung am Leichenbegängnisse unseres lieben Bruders, Onkels und Dienstgebers, Herrn

HERMANN KRISSEMER

Sparkassen-Direktor i. R.

danken wir jedem Einzelnen, insbesondere dem hochw. Pfarramt Landeck, dem hochw. Pater Missionsleiter, den P. P. Kapuzinern, den Abordnungen des Landes-Feuerwehrkommandos Innsbruck, des Bezirks-Feuerwehrkommandos Landeck, der freiw. Feuerwehren v. Zams, St. Anton, Stanz, Schönwies und Flißch sowie der freiwilligen Feuerwehr Landeck für ihre korporative Beteiligung, der Sparkasse Landeck u. der Gendarmerie Landeck, weiters Frau Dr. Materna für die Betreuung am Krankenbette.

Unser aufrichtiger Dank gilt auch allen Verwandten nebst allen Leidtragenden aus nah und fern, sämtlichen Kranz- und Blumen Spendern und für die vielen Beileids- und Trostschreiben.

Landeck, im Oktober 1947

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Schönes Kuhkalb zu verkaufen

bei Alexander Sprenger, Perjen, Schrofenssteinstr. 11

Schönes Kuhkalb**zu vertauschen oder zu verkaufen**
Graber, ZamsFür mittlere Landwirtschaft bei Stastanz (Vorarlbg.)
wird fleißige, verlässliche**Wirtschafterin**möglichst zwischen 30-40 Jahren, für sofort gesucht
Näh. Auskünfte b. St. Althaler, Landeck, Käufenu 117**Kräftiger Mitfahrer**

für Auto (am liebsten von Landeck)

Sofort gesucht

Fidelis Schmid

Bahnspediteur Landeck i. Tirol, Marktplatz Nr. 5

Bei Firma Johann Weiskopf

Inhaber Josef Plangger

Landeck, Mallerstraße 5 - Telefon Nr. 370

gibt es wieder

Schmuckwaren

in feiner, solider Ausführung

Jetzt ist die Auswahl noch größer als knapp vor Weihnachten

Bruchgold, Bruchsilber, alte Silbermünzen
u. dgl. wird zu höchsten Preisen angekauftVertausche gutfunktionierende alte **Ginger-Lang-**
schiffnämaschine gegen Wolle od. anderes; eben-
falls 3 Paar getragene **Kinderschuhe** (Nr. 21, 32
und 35) gegen größere nach Übereinkommen.
Landeck, Andreas-Hofer-Straße 9, 1. St.**Zu verkaufen**einen Ziegen- und Hühnerstall 4 x 3,50 m und
eine mittlere Scheune.Näheres zu erfahren und zu besichtigen bei
Josef Schieferer, Gasthof „Löwen“
Urgen / Grief**Gebe**

ein schönes leichtes vierjähriges

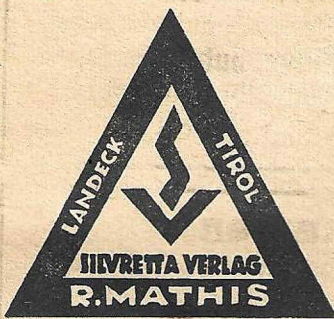
Zugpferd in Futter
eventl. Verkauf

Wiederin, Stanz Nr. 33

Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Tirol
Bezirksstelle LandeckZur Vorbereitung auf die kommenden
Meisterprüfungen findet in der nächsten
Zeit ein Kurs in**Buchhaltung und**
Gesetzeskunde statt.Interessenten wollen sich umgehend bei der Tiro-
ler Handelskammer melden. Der genaue Zeitpunkt
des Kursbeginnes wird einvernehmlich mit den
sich Meldenden festgelegt. Die Kursdauer beträgt
60 Stunden, Kursbeitrag 65.- S. Der Kurs wird
als Tageskurs durchgeführt.**Dankagung**

Anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Mutter, Frau

Wtw. Felizitas Steinerdanken wir herzlich für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und die überaus große Betei-
ligung am Leichenbegängnisse, für die zahlreichen Kranz- und Blumen Spenden sowie für die uns
zugegangenen Beileids- und Trostschreiben. Besonderer Dank gilt dem Hochw. Herrn Kooperator
Neururer u. den Hochw. Herrn Missionaren für den tröstenden geistl. Beistand, dem Herrn Dr. Palla
für die ärztl. Betreuung, dem Kirchenchor und allen Verwandten für die bewiesene Hilfsbereitschaft.
Außerstande jedem Einzelnen zu danken, bitten wir auf diesem Wege unseren aufrichtigsten
Dank entgegenzunehmen.Die tieftrauernden Hinterbliebenen der Familie
Steiner



Die

PHOTOGRAPHISCHE ANSTALT

Rudolf Mathis

LANDECK - TIROL

fertigt auf Weihnachten

Kolorierte Vergrößerungen in Naturfarben an

Es kommen dazu nur Aufnahmen in Frage, die in meinem Atelier hergestellt sind.

Ebenfalls werden von AGFA-Colorfilmen farbige Bilder in allen Größen hergestellt

WEIHNACHTSAUFTRÄGE bitte ich baldigst aufzugeben, um eine gute und pünktliche Lieferung sicherstellen zu können

Ruf 298

Ein amerikanisches
FILMLUSTSPIEL



Zauber der Musik

Freitag, den 7. Nov.	um 8 Uhr
Samstag, den 8. Nov.	um 2, 5 und 8 Uhr
Sonntag, den 9. Nov.	um 2, 4, 6 u. 8 Uhr
Montag, den 10. Nov.	um 6 ¹⁵ Uhr

2 glückliche Menschen

mit Magda Schneider, Wolf Albach-Retty u. a.

Dienstag, den 11. Nov.	um 1/27 u. 1/29 Uhr
Mittwoch, den 12. Nov.	um 1/27 u. 1/29 Uhr
Donnerstag, den 13. Nov.	um 6 ¹⁵ Uhr

Vorverkauf: Dienstag, Mittw. u. Freitag ab 1/26 Uhr - Montag u. Donnerst. ab 5 Uhr - Samstag und Sonntag von 10-12 und ab 1 Uhr

Achtung!

Die werten Besucher
werden auf die
**neuen
Spielzeiten**
aufmerksam
gemacht.